

8. März 2021

Medienbulletin 1/2021

Sauberes Trinkwasser aus sauberen Reservoiren

In den vergangenen Wochen, als während des Winters der Baustellenbetrieb nur auf «Sparflamme» lief, führte die Aare Energie AG (a.en) vermehrt Unterhaltsarbeiten durch. Dazu gehörte auch die jährliche Reinigung der zwölf Reservoir-Kammern in den fünf Reservoiren Föhrenwald und Säliwald in Olten sowie Dürrenberg, Graben und Marenacker in Trimbach. Das zu reinigende Volumen beträgt dabei rund 12'200 m³. Wie bei einem Eisberg, ist bei den Reservoiren nur ein kleiner Teil, das Eingangsbauwerk, sichtbar; der grössere Teil befindet sich verborgen im isolierenden Boden, was eine über das ganze Jahr ausgeglichene Wassertemperatur ermöglicht.

Die Reinigung erfolgt nach den strengen Vorgaben der Lebensmittelgesetzgebung und den Richtlinien des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches (SVGW). Eingesetzt werden lebensmittelkonforme und umweltverträgliche Mittel. Meist sind es Kalkablagerungen, die es in möglichst schonender Form zu entfernen gilt.

Für eine grosse Kammer mit 2'000 m³ Inhalt wie im Reservoir Säliwald dauern die Reinigungsarbeiten drei bis vier Tage. Die Arbeiten erfolgen in Absprache und mit Überwachung durch die eigene Netzleitstelle, sodass die reibungslose Wasserversorgung jederzeit gewährleistet bleibt. Um möglichst wenig Wasser zu verlieren, werden die Kammern am Vorabend der Reinigung, also beim tiefsten Wasserstand, geleert. Vor der Wiederbefüllung der gereinigten Reservoirs wird in einem abschliessenden Arbeitsgang geprüft, dass keinerlei Reinigungsrückstände verbleiben. Erst dann werden die Reservoirs wieder in Betrieb genommen und können – wieder tiptop-gereinigt – ihre wichtige Funktion im Gesamtsystem der Wasserversorgung wieder für ein weiteres Jahr ausüben.

- Fotos: 1 Reservoirreinigung im Schutzanzug und mit Absturzsicherung
2 Reservoir Säliwald

Kontakt:

Beat Erne

CEO / Leiter Marketing und Vertrieb

Telefon 062 205 56 70, beat.erne@aen.ch